

185 dā heime in mīn selbes hūs,  
 dā wirt gevreut vil selten mūs,  
 wan diu müese ir spīse steln;  
 die dorfte niemen vor mir heln,  
 5 ine vinde ir offenlīche niht.  
 al ze dicke daz geschiht  
 mir, Wolfram von Eschenbach,  
 daz ich dolte al solch gemach.  
 Mīner klage ist vil vernomen;  
 10 nū sol diz mære wider komen,  
 wie Pelrapeire stuont jāmers vol.  
 dā gap diu diet von vreuden zol.  
 die helde triwen rīche  
 lebten kumberlīche;  
 15 ir wāriu manheit daz gebôt.  
 nū lât erbarmen iuch ir nôt!  
 — — —  
 — — —  
 Nū hœret mære von den armen,  
 20 die solten iuch erbarmen.  
 si enpfingen schemlīche  
 ir gast ellens rīche.  
 der dûhtes anders wol sô wert,  
 daz er niht dorfte hân gegert  
 25 ir herberge, als ez in stuont;  
 ir grôziu nôt was im unkunt.  
**M**an leite einen teppech ûfez gras,  
 dā vermûret und geleitet was  
 durch den schaten ein linde;  
 30 dô entwâpent inz gesinde.

wan si m. \*T (ohne V)  
 sine (Sich O [L]) dorfte \*G (↓Fr69)

al om. \*G (nur GL) \*T

nū lât daz (laz die U) m. \*T

diet vrôuden ([\*]: von frýnden V) \*T  
 die h. jāmers ([\*]: iomers V) r. \*G (V)

nū solde e. iu. (ivch erbarmen O [L]) \*G (\*T) · ir nôt. \*G die ([\*]: ir V) nôt. \*T  
 ir lîp ist nū (muoz sîn \*T) benennet pfant, \*G (\*T)  
 sine læse (lôse danne O) drûz diu (die T) hæheste hant. \*G \*T  
 Nū om. \*G · den ([dem]: den T) armen. \*T  
 si s. \*T (I)

den ([J\*]: Jrn V) g. \*T (nur T)  
 er d. \*G

als ez im st.; \*G (nur G)

den om. \*T (nur T)

\*D: D (ohne 185.17–18) \*m: m (ohne 185.17–18) Fr69 (185.1–8) \*G: G I O L Z \*T: T U V

7 Initiale I 9 Initiale L · Majuskel D T 19 Initiale Z · Majuskel D T 27 Initiale D I · Majuskel T

2 vil] om. \*m (nur m) I Z 4 Sin dorft es niemer heln Fr69 9 vil] ze vil \*m 16 des solte erbarmen iuch ir nôt. \*m 17 Die Verse 185.17–18 fehlen \*m 25 in] in dô (do noch m) \*m